Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Turnen

Es geht wieder los – Athletik Fit

Wir freuen uns riesig, dass unser Sportangebot „Athletik Fit“ ab 6. November in eine neue Runde geht. Anna bringt euch jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr ordentlich ins Schwitzen! Kommt vorbei und macht mit!

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

Fleißige Helfer im Baggerloch

Es gab viele dunkle Flecken auf dem Hartplatz, da die hochgewachsenen Bäume das Flutlicht verdeckt haben. Zudem blieb so mancher hohe Ball entlang der Seitenlinie in den Ästen hängen. Es bestand also Handlungsbedarf. Wie so häufig waren es dieselben Gesichter, die sich am Samstagmorgen im strömenden Regen im Baggerloch trafen, um hier Abhilfe zu schaffen. Nach 4 Stunden war der Job erledigt. Für die anstehende Wintersaison ist der erste Schritt getan, um hier wieder ein spielfähiges Terrain zu schaffen. Am nächsten Wochenende kommt dann die neue Sandauflage. Allen, die sich eingebracht haben, ein herzliches Dankeschön, vor allem auch an Sven Huber GaLaBau Karlsruhe, für die Bereitstellung der notwendigen Geräte und Maschinen.

Abt. Leichtathletik

Advent, Advent – der Laufschuh rennt! – bei der „1. Ettlinger Adventsmeile“

Auch wenn es noch einige Wochen bis dahin sind, möchten wir heute schon eine erste Info für den Advents-Laufspaß für Klein & Groß am **12. Dezember 2025** rund um den Horbachsee veröffentlichen.

Bei der „Ettlinger Adventsmeile“ im Horbachpark können alle flinken Wichtel von **6 bis 16 Jahren** sowie auch **Familienstaffeln** zeigen, was in ihnen und ihren Schuhen steckt – egal, ob auf der **500 m**, **1 km oder 2 km** Strecke.

Aufgerufen sind auch alle Schulen mit ihren Klassen 1 bis 10 in Ettlingen, Karlsruhe, Waldbronn und Karlsbad, sich an diesem Laufevent mit Staffeln der einzelnen Klassenstufen zu beteiligen.

Weitere Informationen folgen in den nächsten Ausgaben des Amtsblatts, im Internet und auch in den BNN!

Abt. Triathlon

Frankfurt Marathon 26.10.

Für den Abschluss der Triathlon-Saison 2025 suchten sich Mika Baumer und sein Vater Moritz Gmelin den Frankfurt Marathon raus. Dieses Jahr herrschten, bis auf den Wind, sehr gute äußere Bedingungen. Beide hatten sich eine Zeit unter 3 Stunden vorgenommen. Nachdem sie bis Kilometer 25 noch gut im Zeitplan und zusammen laufen konnten, ließ Moritz dort eine kleine Lücke reißen. Auf den letzten kurvigen Kilometern in der Innenstadt konnte er diese Lücke kurzzeitig schließen, was Mika dazu veranlasste, eine kleine Konter-Attacke zu starten. Am Ende gewann Mika das Generationen-Duell mit 25sec Vorsprung. Beide blieben mit 2:56 und 2:57 aber deutlich unter der angestrebten 3-Stunden-Schallmauer. Saisonausklang perfekt geglückt!

Abt. Karate

Erfolgreicher Wettkampfauftakt für unsere Karateabteilung

Am Sonntag stand für unsere Karateabteilung der erste Wettkampf auf dem Programm. Yusuf feierte beim 17. ROBA-Klostercup in Maulbronn seinen Einstand auf der Wettkampffläche.

Unser Karateka Yusuf mit seinem Trainer Olav Foto: Olav Büttner

In mehreren spannenden Begegnungen trat Yusuf gegen teils sehr erfahrene Gegner an – und überzeugte mit starken Leistungen und großem Kampfgeist. Am Ende durfte er sich über einen tollen Erfolg freuen: Bronze beim ersten Wettkampf!
Wir gratulieren Yusuf herzlich zu diesem gelungenen Einstieg und freuen uns auf viele weitere starke Auftritte.

Lauftreff Ettlingen

39. Oberwaldlauf
Bei angenehmen 16 °C und strahlendem Sonnenschein gingen fast 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim 5- und 10-km-Lauf an den Start. Bei diesem perfekten Herbstwetter war es ein echter Genuss, durch den bunten Oberwald zu laufen!
Einmal mehr zeigte sich der TUS Rüppurr als Top-Veranstalter: Super Organisation, warme Getränke, frisches Obst, Müsliriegel – und dazu noch selbstgemachte Crêpes, Waffeln und leckerer Kaffee. Wer es lieber herzhaft mochte, konnte sich eine Bratwurst gönnen.
Auch vom LT waren einige am Start. Beim 10-km-Lauf kamen **Tobias Christ**, **Bernd Wendling** und **Egon Möhlmann** in ihrer Altersklasse sogar aufs Treppchen. **Inge Kiefer** absolvierte den **5-km-Lauf** in einer Zeit von **39:46 min**.

Ergebnisse über 10 Kilometer:

Name	Zeit	AK	Rang
Christ, Tobias	41:09	M45	2
Krüger, Daniel	46:41	M45	10
Garcia, Markus	46:58	M50	10
Wendling, Bernd	50:37	M65	3
Bollian, Katja	55:44	W45	8
Möhlmann, Egon	1:02:00	M75	3

v.li. Inge Kiefer, Bernd Wendling, Markus Garcia, Tobias Christ, Daniel Krüger und Katja Bollian Foto: Markus Garcia

Handball Ettlingen

Die „Albtal Tigers" behielten am Ende die Oberhand im Heimspiel
Nach dem überraschenden Auswärtserfolg beim Tabellendritten Ehingen wollten die Herren 1 der „Albtal Tigers" zuhause noch einen draufsetzen. Gegen das Team aus Herrenberg sprangen dann auch die erhofften zwei Punkte raus. Nach einer intensiven ersten Halbzeit, in der die Hausherren einen sehenswerten Handball auf die Platte zauberten, führten die „Tigers" mit 16:10. Die eigenen Fans waren nach der Leistung, die ihr Team in Halbzeit eins bot, guter Dinge, dass nichts mehr die Bossert Sieben aufhalten konnte.
Die Gäste hatten allerdings nicht vor, die Punkte ohne Gegenwehr abzugeben. Die zweite Halbzeit lief zunächst ganz im Sinne des Ettlinger Anhangs. Die „Tigers" bauten zunächst den Vorsprung auf sieben Treffer aus. Doch dann arbeiteten sich die Gäste durch einen 4:1-Lauf auf Schlagdistanz heran. Wie zu Beginn wurde es eine intensive Auseinandersetzung. Mit Beginn der letzten Phase hatte sich Herrenberg mit dem 28:27 die Chance eröffnet, die Partie noch zu drehen. Die Gastgeber behielten die Nerven und machten mit zwei Treffern den Sack noch zu, zumal Torhüter Lagasse in dieser Phase hochkarätige Chancen des Gegners entschärfte. Die HSG feierte den dritten Sieg in Folge und schob sich auf den vierten Rang vor.

Viel Licht bei den Spielen der HSG-Teams am Wochenende
Die Damen 1 bezwangen im ersten Heimspiel die Murgtal Panthers und liegen somit auf dem zweiten Rang. Die bisherigen Spiele in der Landesliga lassen jedoch die Vermutung reifen, dass mehrere Mannschaften in die Spitzengruppe drängen.
Den wohl spektakulärsten Sieg errangen am Sonntag die Herren 3 der „Albtal Tigers". Der 47:11 Heimerfolg gegen die Dritte der SG Stutensee-Weingarten klingt schon rekordverdächtig.
Weniger erfolgreich gestaltete sich der erste Auftritt der Herren 2. Im Vergleich mit der HSG LiHoLi zogen die „Tigers" mit 34:36 den Kürzeren. DiebHSG startete recht verheißungsvoll in die Partie und führte bis zur 10. Minute. Dann verlor man den Faden und geriet immer mehr in Rückstand. Zur Halbzeit lagen die HSGler mit 14:18 zurück. In Durchgang zwei bemühten sich die Hausherren, aber der Gast baute den Vorsprung bis zur 43. Minute auf zehn Tore aus. Als man es nicht mehr glauben wollte, bäumten sich die Jungs der „Tigers" noch einmal auf und kämpften sich bis auf zwei Tore an den Gegner heran. Doch es reichte nicht mehr, das Spiel noch zu drehen.
Die weibliche C1-Jugend errang am Sonntag ihren ersten Sieg in der Regionalliga BW und das mit 34:24 auch recht deutlich. Die Anhänger dieser Mannschaft hoffen natürlich, dass es weiter aufwärtsgeht.

Vorschau auf das kommende Wochenende
Am kommenden Wochenende muss das Oberligateam der HSG den schweren Gang nach Konstanz antreten. Das Perspektivteam des Drittligisten rangiert mit nur einer Niederlage auf Platz eins. Gerade zuhause ist die Mannschaft vom Bodensee eine Macht. Trainer Bossert erwartet mit seinen Jungs eine harte Nuss. Die jungen Wilden vom See haben in jedem Spiel über 30 Tore erzielt. Die „Tigers" werden gerade in der Defensive gefordert, wenn sie die weite Reise nicht umsonst beenden wollen. In den letzten drei Partien hat die Sieben um Kapitän Hohnerlein gezeigt, dass sie richtig dagegenhalten kann.
Am gesamten Wochenende kommen noch weitere neun Mannschaften der HSG Ettlingen zum Einsatz. Der Feiertag steht im Fokus der gemischten E- und D-Jugend. Beide Teams treten beim Namensvetter Hardt an. Die beiden Spiele finden in Durmersheim statt. Den Anfang machen dann am Sonntag die Mädels der D-Jugend. Sie sind Gast bei der WSG Ispringen/Pforzheim. Ab 13:00 greifen dann beide Damenmannschaften in das Geschehen ein. Die HSG D2 treffen in Langensteinbach auf die D1 des SV. Um 15:00 muss Trainer Heinemeier mit seinen Damen versuchen, eine schwere Nuss zu knacken. In Eggenstein erwartet der Tabellensechste der Landesliga den Zweiten der Tabelle. Aus der Vergangenheit wissen die Damen der „Tigers", wie schwer die Mannschaft aus der Hardt zu spielen ist.
Die Herren 3 treffen nach ihrem grandiosen Heimsieg am letzten Sonntag auf einen wahrscheinlich stärkeren Widerstand. Um 15:00 ist der SV Langensteinbach Gastgeber der „Tigers". Die Ettlinger reisen als Tabellenführer zum Derby gegen den Tabellendritten.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

Kreisliga B Nord Männer
TSV Ettlingen 3 - UC Heel Baden-Baden 2 **55:62**

Landesliga Männer
TSV Ettlingen 1 - USC Freiburg 2 **81:67**

U12 Kreisliga B Nord
SG Keltern/Karlsbad 2 - TSV Ettlingen w **119:45**

Basketball-Jugend

U14-Jungs siegen im Freundschaftsspiel gegen Bezirksliga-Spitzenreiter
Am vergangenen Sonntag trat die U14-Jungenmannschaft des TSV Ettlingen zu einem Freundschaftsspiel bei der BG Karlsbad an. In der Becker-Halle zeigten die Ettlinger trotz kleiner Rotation eine beeindruckende Teamleistung und gewannen verdient mit 70:84 gegen den aktuellen Tabellenführer der Bezirksliga Nord.
Nur sechs Spieler konnten die Reise nach Karlsbad antreten, während die Gastgeber mit vollem Kader von zwölf Spielern aufliefen. Dennoch ließen sich die Ettlinger davon nicht beeindrucken: Mit starker Verteidi-

gung, klugem Spielaufbau und einem gezielten Tempowechsel, um Kräfte zu schonen, kontrollierten sie über weite Strecken das Geschehen.

Das Team überzeugte durch mannschaftliche Geschlossenheit, konzentriertes Auftreten und eine gute Kommunikation auf dem Feld. Durch diesen Sieg sammelten die Jungs nicht nur wertvolle Spielpraxis, sondern auch Selbstvertrauen für die kommenden Aufgaben.

U12-Mädels zeigen Kampfgeist gegen starke Jungs-Mannschaft

Am vergangenen Wochenende trat die U12-Mädchenmannschaft aus Ettlingen auswärts bei der SG Keltern/Karlsbad an. Schon vor Spielbeginn war klar, dass es eine große Herausforderung werden würde – die Gastgeber traten mit einer reinen Jungs-Mannschaft an, die körperlich und technisch deutlich überlegen war. Am Ende stand ein klarer 119:45-Erfolg für die SG Keltern/Karlsbad auf der Anzeigetafel.

Trotz des deutlichen Ergebnisses zeigten die Ettlingerinnen eine tolle Teamleistung und großen Einsatzwillen. Besonders Phina und Emma konnten im Eins-gegen-Eins immer wieder Akzente setzen und sich auch gegen die körperlich überlegenen Gegner durchsetzen. Das gesamte Team kämpfte bis zur letzten Minute, spielte mutig nach vorne und ließ sich vom Spielverlauf nicht entmutigen.

Auch wenn der Gegner an diesem Tag zu stark war, nahmen die Mädels viele wertvolle Erfahrungen mit. Nun hoffen alle, bald wieder auf eine reine Mädchenmannschaft zu treffen – um das im Training Gelernte auf Augenhöhe umzusetzen.

Das Wichtigste aber: Der Spaß am Spiel stand wie immer im Vordergrund, und das Team bleibt positiv gestimmt. Mit dieser Einstellung blicken die Ettlingerinnen zuversichtlich auf die kommenden Partien!

SG Keltern/Karlsbad 2 - TSV Ettlingen w 119:45

Es spielten: Phina Ries, Emma Wüst, Elif Sezen, Maja Bychkova, Emilia Göttlicher, Klara Storr und Sophia Huber

TSC Sibylla Ettlingen

Finale für Martin und Gabi

Am 20. und 21. September zeigten Martin und Gabi bei der TBW Trophy in der Senioren III A Standardklasse ihr tänzerisches Können. Die TBW Trophy zählt zu den beliebtesten Turnieren und lockt jedes Jahr zahlreiche Paare an.

In der vierthöchsten Klasse des Turniersports überzeugten Martin und Gabi mit Eleganz, Technik und Ausstrahlung. Mit der Unterstützung ihres Trainers Peter Müller gelang ihnen der Einzug ins Finale – ein großartiger Erfolg, der mit einem starken 6. Platz belohnt wurde. Die Freude über das Erreichen des Finales war groß – und verdient!

Herzlichen Glückwunsch, Martin und Gabi, zu diesem Erfolg!

TSG Ettlingen

Erfolgreicher Start in die Turniersaison 2025/2026 in Ettlingen

Am 18. und 19. Oktober fand das Turnier im karnevalistischen Tanzsport des Bunds Deutscher Karneval in Ettlingen statt, welches von einem unserer Heimatvereine, dem Wasener Carneval Club e.V., ausgerichtet wurde. Somit hatten unsere Aktiven zum Start in die Turniersaison 2025/2026 ein Heimspiel. Die Nervosität war deswegen allerdings nicht kleiner, sondern eher noch größer, denn vor heimischem Publikum wollten sich natürlich alle toll präsentieren.

Am Samstagmorgen begann unsere Rubingarde mit ihrem Marschtanz als erster Starter unserer TanzSportGarde Ettlingen. Mit einigen neuen Marschtänzerinnen zeigten die Mädels ihre neue Marschchoreografie und erreichten direkt den 7. Platz. Wenig später startete unser Tanzmariechen Ida. Zum allerersten Mal stand sie ganz alleine auf der Turnierbühne und zeigte allen, was sie in den letzten Monaten trainiert hatte. Mit einem tollen gezeigten Tanz im Gepäck, einer guten Wertung und viel Applaus verließ sie die Bühne, um wieder zu ihrer Gruppe zu stoßen. Denn unsere Rubinchen wollten natürlich auch noch ihren Schautanz „Meins! Nein, meins!“ präsentieren. Kurz darauf eroberten also 19 Frösche und Zebras die Tanzfläche und verzauberten die Jury mit ihrer Geschichte rund um das Thema Freundschaft. Mit strahlenden Kinderaugen und einem guten 6. Platz schlossen unsere Kids ihren ersten Turniertag erfolgreich ab.

Nach der Mittagspause hieß es dann direkt: Daumen drücken für unsere Smaragdgarde. In der Passkontrolle kam allerdings der Schock: Ein Pass stimmte nicht und die Trainerinnen bekamen die Wahl, außer Konkurrenz zu starten oder mit Lücke in der Formation den Tanz zu präsentieren. Ohne Überlegung gingen die Mädels alle gemeinsam als Team und außer Konkurrenz auf die Bühne. Dennoch präsentierten sie einen tollen Durchgang und nutzten den Auftritt als Generalprobe fürs nächste Mal. Als Nächstes starteten dann auch unsere 3 Juniorensolisten. Nila zeigte mit Startnummer 2 einen schönen Tanz im neuen Kostüm und konnte somit eine neue persönliche Bestpunktzahl erreichen. Danach hieß es für unsere Leonie und unsere Amelie, den ersten Start in der neuen Altersklasse zu meistern. Mit Startnummer 13 und 15 präsentierten sie jeweils stolz ihren Tanz. Beide behaupteten sich gut und wir freuen uns schon auf noch mehr tolle Tänze. Nach unseren Mariechen gingen dann wieder unsere Smaragde guter Dinge auf die Bühne. Doch auch im Schautanz hatte sie das Pech nicht verschont, da der Turniermusiker die Musiken für die Siegerehrung während des Tanzes ausprobierte und abspielen ließ. Dadurch, dass sich unsere Mädels jedoch nicht beirren ließen und die Situation wie kleine Profis umsetzten, entschied das Trainerteam gemeinsam mit der Obfrau, den Tanz weiter laufen zu lassen. Unsere Smaragde wurden mit 403 Punkten belohnt und wir sind unglaublich stolz auf eure Professionalität! So endete der erste Turniertag mit durchweg guten Ergebnissen, und alle waren gespannt auf den zweiten Tag.

Am Sonntagmorgen startete dann auch unsere Saphirgarde in die neue Turniersaison. Leider musste die Marschgruppe am Abend zuvor kurzfristig nochmals die Formationen ändern, was die Nervosität nicht gerade verringerte. Trotzdem präsentierten sie gemeinsam einen sicheren Durchgang und wurden zum Saisonauftakt mit 413 Punkten und einem tollen 7. Platz belohnt. Nun stieg die Aufregung für den Schautanz an. Hier hatte sich diese Kampagne einiges getan, denn unsere Saphire hatten großen Zuwachs bekommen. So standen an diesem Tag doppelt so viele Aktive wie noch letztes Jahr auf der Bühne, 5 der Aktiven hatten zuvor noch nie getanzt und ganze 18 Tänzerinnen standen zuvor noch nie mit der Saphirgarde auf der Bühne! Die Anspannung war bei allen Beteiligten spürbar. Doch unsere Saphire setzten auf der Tanzfläche genau diese Anspannung in Energie um und erreichten damit die Schautanzbestwertung seit Gründung der TSG Ettlingen von 432 Punkten! Mit einem großartigen 4. Platz verließen alle freudestrahlend und unter großem Jubel die Bühne, um sich gemeinsam zu feiern.

So schloss sich der Sonntag mit seinen guten Ergebnissen an den Samstag nahtlos an. Alle Aktiven unserer TanzSportGarde Ettlingen sind erfolgreich in die neue Turniersaison gestartet und wir freuen uns darauf, was im Laufe der Kampagne noch alles kommen wird.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Erfolgreiche Badische Senioren-Meisterschaften

Am vergangenen Wochenende wurden die Badischen Meisterschaften der Senioren in Spöck ausgetragen. Für den TTV traten Erik Lang bei den Senioren 55 und Christian Gerwig bei den Senioren 60 an. Erik trotzte seiner Außenseiterrolle und beendete die Gruppenphase auf dem ersten Platz. Dabei schlug er unter anderem den Gruppenkopf nach einem 1:5 Rückstand im Entscheidungssatz. Auch im anschließenden Halbfinale konnte Erik an seine starken Leistungen anknüpfen und setzte sich ohne Satzverlust durch. Lediglich im Finale musste er sich gegen Holger Knebel aus Söllingen geschlagen geben, dem er vor allem im dritten Satz Paroli bot. Damit belohnte sich Erik mit einem tollen zweiten Platz, der ihm nach zuletzt schwierigen Wochen einen großen Motivationsschub bescherte.

Auch Christian schloss seine Gruppe auf dem ersten Platz ab und ließ seinen Gegnern auf dem Weg ins Finale keine Chance. Im Spiel um Platz eins hatte er gegen Christoph Theobald aus Plankstadt den Titel zum Greifen nah, vergab jedoch eine 9:3 Führung im vierten

Satz und musste sich anschließend knapp im Entscheidungssatz geschlagen geben. Einen weiteren zweiten Platz erreichte Christian im Mixed mit Maria Klee aus Walldorf und krönte sich im Doppel mit Martin Joos aus Durlach zum verdienten Sieger.
Herzlichen Glückwunsch!

Freizeit-Tischtennis am 02.11.
Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist die kleine Eichendorff-Turnhalle (gegenüber Goethestr. 2) Treffpunkt für alle, die sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchten. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden. Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Ettlinger Keglerverein e.V.

5. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer
TSV Denkendorf 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 5:3 (3585:3558)
Am vergangenen Samstag waren unsere Männer in Denkendorf zu Gast. Am Start hatte Daniel Müller (564 Kegel) den besten Spieler als Gegner und musste seinen Mannschaftspunkt deutlich abgeben, Dieter Ockert hingegen sicherte sich seinem MP mit sehr guten 629 Kegel. Mit einem Rückstand von 61 Kegel ging das Mittelpaar auf die Bahn. René Zesewitz (570 Kegel) gab seinen MP auf der Schlussbahn ab, Patrick Lösch (600 Kegel) zeigte eine tolle Leistung, musste aber seinen MP trotzdem knapp abgeben. Mit einem Rückstand von 72 Kegel übergaben sie an das Schlusspaar. Patrik Grün (594 Kegel) und Pascal Ochs (601 Kegel) kämpften sich beide mit einem tollen Spiel Bahn um Bahn an die Gegner heran, mussten aber auf der Schlussbahn dann die Gastgeber ziehen lassen.

Baden-Württemberg-Liga Frauen
KSC 81 Hockenheim 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 1 6:2 (3261:3178)
Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen in Hockenheim zu Gast. Am Start gerieten Silke Oßwald (514 Kegel) und Melanie Berger (545 Kegel) bereits unter Druck und mussten beide ihren MP abgeben. Mit einem Rückstand von 55 Kegel übergaben sie an das Mittelpaar. Sabine Speck (495 Kegel) kam nicht richtig ins Spiel und musste ihren MP deutlich abgeben, Stefanie Müller (546 Kegel) hingegen konnte sich ihren MP sichern. Der Rückstand war indes bereits auf 107 Kegel angestiegen. Am Schluss konnten Monika Humbsch/Jessica Hester (523 Kegel) sich ihren MP sichern, während Tabea Thies (555 Kegel) ihren MP knapp abgeben musste. Am Ausgang des Spiels änderte dies jedoch nichts mehr.

Verbandsliga Frauen
SG Heddesheim 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 2:6 (2956:3063)
Auf den schwer zu spielenden Bahnen von Heddesheim zeigten unsere Frauen eine geschlossene Mannschaftsleistung und sicherten sich mit viel Kampfgeist den Sieg.
Einzelergebnisse: Celina Steinbrenner 529 Kegel (1MP), Birgit Eberle 524 Kegel (1MP), Elvira Maier 523 Kegel (1MP), Jessica Hester 511 Kegel (1MP), Marika Lutz 495 Kegel und Nicole Lösch 481 Kegel

Landesliga 2 Männer
SG Lampertheim 2 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 2 0:8 (3176:3522)
Bei ihrem Spiel in Lampertheim glänzten unsere Männer mit einer herausragenden Mannschaftleistung und siegten überlegen.
Einzelergebnisse: Siegmund Kull 601 Kegel, Olaf Berger 599 Kegel (1MP), Thorsten Groß 594 Kegel (1MP), Sebastian Hoppe 583 Kegel (1MP), Justin Kull 574 Kegel (1MP) und Miroslav Pesko 571 Kegel (1MP)

Landesliga 3 Männer
KC Eintracht West Weinheim 1 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 3 7:1 (3345:3201)
Gegen stark aufspielende Gastgeber hatten unsere Männer am Ende trotz guter Einzelergebnisse keine Chance.
Einzelergebnisse: Torben Wild 591 Kegel, Andreas Vogt 545 Kegel (1MP), Philipp Vogt 545 Kegel, Siegfried Penski 534 Kegel, Josip Grguric 518 Kegel und Ernst Wieliczko 468 Kegel

Bezirksoberliga Männer
KC Eintracht West Weinheim 2 – SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 4 6:2 (3308:3059)
Auch gegen die 2. Mannschaft von Weinheim waren unsere Männer chancenlos.
Einzelergebnisse: Torben Wild 587 Kegel (1MP), Roland Grün 573 Kegel (1MP), Ivan Lovakovic 501 Kegel, Markus Lauinger 489 Kegel, Marvin Groß 474 Kegel und Uwe Winkler 435 Kegel

6er-Liga Süd Gemischt
SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 – TSV Spessart 1 1:7 (2811:3231)
Den überzeugend spielenden Gästen waren unsere Spielerinnen und Spieler unterlegen.
Es spielten: David Rein 554 Kegel, Wilfried Lauterbach 553 Kegel (1MP), Lea Berger 493 Kegel, Barbara Souici 467 Kegel, Lilly Müller 456 Kegel und Dimitra Antoniou 288 Kegel (Aufgabe nach 90 Wurf)

Vorschau auf das kommende Wochenende:
Sa., 13:00 Uhr: DKBC-Pokal: Sportfreude Friedrichshafen - SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe

So., 11:00 Uhr: SV Phönix Ettlingen-Karlsruhe 5 - SG BG Östringen / RW Ubstadt 2

Rollsportverein

Erfolgreiche Teilnahme am Deutschen Breitensportpokal
Über 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 15 Landesverbänden nahmen am Deutschen Breitensportpokal (Kürlaufen – Paarlaufen – Formationslaufen) vom 16. bis 19. Oktober in Freiburg teil.
Der Veranstalter des Wettbewerbs, der Deutsche Rollsport- und Inline-Verband e.V., hat sich zum Ziel gesetzt, den Teilnehmern nicht nur einen Ort bieten zu wollen, an dem sie ihre Leistungen vergleichen können, sondern ihnen vor allem den Austausch von Erfahrungen zu ermöglichen.
Während dieser vier Tage wurde Freiburg zum Treffpunkt für Rollschuhfans und wird zweifellos noch lange in Erinnerung bleiben.
Wir gratulieren den Vertreterinnen des Rollsportvereins Ettlingen e. V. unter der Leitung ihres Trainers Rolf Peterziel.

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

„NVV Award Sport" für Annalena Richter

Foto: Mario Graetz

Ettlingen kann stolz sein: Die 17-jährige Annalena Richter, welche bei der VSG Ettlingen/Rüppurr ihre ersten Schritte im Volleyball gemacht hat, zählt inzwischen zu den vielversprechendsten Nachwuchssportlerinnen im deutschen Beachvolleyball. Was einst mit den ersten Pritsch- und Baggerversuchen in der Ettlinger Albgauhalle begann, hat sich zu einer beeindruckenden Leistungssportkarriere entwickelt. Am Bundesstützpunkt in Stuttgart arbeitet Annalena mittlerweile zielstrebig an ihrem Weg zur Spitzensportlerin. Dass sie dabei auf dem richtigen Kurs ist, beweisen ihre Erfolge aus diesem Jahr: Gemeinsam mit ihrer Partnerin Sandra Otte gewann sie sowohl die Deutsche Meisterschaft der U18 als auch der U20 – ein seltenes Double im Nachwuchsbereich. Auch international mischte das Duo kräftig mit: Bei der U18-Weltmeisterschaft in Doha fehlte nur wenig zum Einzug in die Hauptrunde, bei der Jugend-EM sprang ein starker vierter Platz heraus. Für ihre außergewöhnlichen Leistungen wird Annalena vom Nordbadischen Volleyball Verband mit dem „NVV Award Sport" ausgezeichnet. Der VC Ettlingen und die VSG Ettlingen/Rüppurr sehen in Annalena Richters Entwicklung ein starkes Zeichen für die erfolgreiche Vereinsarbeit im Nachwuchs: Hier wachsen Talente heran, die es bis ganz nach oben schaffen können. Und vielleicht ist Annalenas Weg auch ein Anstoß für weitere junge Volleyballbegeisterte aus Ettlingen, sich selbst einmal im Sand oder in der Halle auszuprobieren.

Start einer neuen Ballschule
Die VSG Ettlingen/Rüppurr und der VC Ettlingen starten eine neue Gruppe für eine allgemeine Ball- und Bewegungsschule für 6- bis 7-jährige Kinder.
Die Übungsstunde findet ab dem 18.11. immer dienstags von 17-18 Uhr in der Albgauhalle statt.
Neben den Grundfertigkeiten für Tor-, Netz- und Rückschlagspiele werden auch einfache Turnübungen einfließen, die das Körper-

gefühl schulen. Für die Anmeldung oder für weitere Informationen schreiben Sie bitte eine E-Mail an:
Ballschule@volleyball-vsg.de

Foto: Mario Graetz

Die nächsten Heimspiele

Damen-Regionalliga
15.11., 19:30 Uhr, Albgauhalle
23.11., 16:30 Uhr, Albgauhalle
14.12., 16:30 Uhr, Albgauhalle

Herren-Oberliga
15.11., 20 Uhr, Eichelgartenhalle
22.11., 20 Uhr, Eichelgartenhalle
06.12., 18 Uhr, Albgauhalle

Mixed Verbandsliga
07.12.25, 12 Uhr, Eichendorff-Gymn.
10.01.26, 14 Uhr, Pestalozzi Schule

Mixed-Volleyball-Verbandsliga-Mannschaft sucht Verstärkung
Volleyballerinnen und Volleyballer gesucht!
Du hast Lust auf Volleyball auf hohem Niveau in einem motivierten und freundschaftlichen Team? Dann bist du bei uns genau richtig!
Wir suchen engagierte Spielerinnen und Spieler für unser Mixed-Team in der Verbandsliga.

Training:
dienstags und donnerstags jeweils 20 Uhr
Ort: Albgauhalle Ettlingen

Was dich erwartet:
nur 9 Spieltage pro Saison, 1–2 Trainingseinheiten pro Woche, gute Stimmung auf und neben dem Feld.

Interesse?
Melde dich bei uns und komm zum Probetraining.
E-Mail: mixed-volleyball-vsg@web.de oder Tel.: 0176/72352407

1. Heimspiel, 4. Sieg!
Vor rund 80 Zuschauern feierten die Damen 1 der VSG Ettlingen/Rüppurr ihren ersten Heimsieg der Saison und setzten ihre Siegesserie mit einem 3:1 gegen den Drittliga-Absteiger DJK Schwäbisch Gmünd fort.
Nach einem starken Start und knappen Satzgewinn (26:24) entschieden die Damen auch den zweiten Durchgang mit einem Aufschlagass von Carla Gremmelmaier (25:22) für sich. Im dritten Satz schlichen sich Annahmefehler ein, wodurch dieser mit 19:25 an Gmünd ging.
Im vierten Satz zeigte die VSG wieder volle Konzentration: Ein Wechsel stabilisierte die Annahme, und Carlas Aufschlagserie sorgte für den nötigen Vorsprung. Vor heimischem Publikum machten die Damen den verdienten 25:16-Satzgewinn und damit den Sieg perfekt.
Trainerin Ana Skrenkovic durfte sich über ihr Wunschergebnis freuen – 3:1, genau wie ihr Lieblingsverein Hoffenheim am Vortag. MVP** wurde erneut Ema, welche immer wieder ihren hammerharten Angriff zeigte.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

Spannendes Wochenende bei den Süddeutschen Einzelmeisterschaften U15 in Pforzheim
Ein aufregendes und sportlich starkes Wochenende liegt hinter der Kampfgemeinschaft Bad Herrenalb Phönix Albtal e.V. Drei unserer jungen Phönixe hatten sich für die Süddeutschen Einzelmeisterschaften U15 qualifiziert – ein großer Erfolg, denn nur die fünf besten Judoka jeder Gewichtsklasse aus den Landesverbänden Baden, Württemberg und Bayern dürfen bei diesem prestigeträchtigen Turnier starten.
Für alle drei war es die erste Teilnahme auf dieser Ebene – und sie haben sich mit beeindruckenden Leistungen präsentiert.
Benno Maucher – Jüngster Starter mit großem Ehrgeiz
Benno Maucher, der eigentlich erst im kommenden Jahr regulär in die Altersklasse U15 wechselt, durfte als Übergangsjahrgang bereits dieses Jahr teilnehmen. Nachdem er sich zuvor bereits den Titel des **Badischen Vizemeisters** erkämpft hatte, ging er mit großem Ehrgeiz an den Start – und das zahlte sich aus: Mit starken Kämpfen sicherte er sich den **9. Platz** in seiner Gewichtsklasse – ein toller Erfolg für den jungen Athleten.

Lev Yermolenko – Starke Leistung bei Premiere
Auch **Lev Yermolenko**, der erst im letzten Jahr mit dem Turnierjudo begonnen hat, konnte bei seinem Debüt auf süddeutscher Ebene überzeugen. Mit großem Kampfgeist und viel Herz erkämpfte er sich einen **achtbaren 11. Platz**. Eine starke Leistung, auf die sich aufbauen lässt!

Laura Koch – Beeindruckende Kämpfe und Kader-Einladung
Am Sonntag war schließlich **Laura Koch** an der Reihe – und sie sorgte für echte Highlights auf der Matte. Schon in ihrem ersten Kampf ließ sie keine Zweifel aufkommen: Nach nur **30 Sekunden** beendete sie das Duell spektakulär mit einer Kontertechnik. Auch ihren zweiten Kampf dominierte sie technisch souverän und gewann mit ihrer Lieblingstechnik, dem **Uchimata**.
Am Ende erreichte sie einen hervorragenden **5. Platz** – und das blieb nicht unbemerkt: **BW-Landestrainerin Jadzia Münch** wurde auf Laura aufmerksam und lud sie noch am selben Tag zum **Landeskadertraining der U15** ein! Eine großartige Anerkennung ihrer Leistungen und ein wichtiger Schritt in ihrer sportlichen Entwicklung.

Foto: KGH Phönix Albtal e.V.

Wir gratulieren unseren Phönixen!
Herzlichen Glückwunsch an **Benno, Lev und Laura** für eure tollen Leistungen – und ganz besonders an Laura für die Einladung zum Landeskader! Ihr habt den Phönix Albtal e.V. stark vertreten und gezeigt, dass ihr zu den besten Nachwuchsjudoka der Region gehört. Weiter so!

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Jahreskonzert mit Zymbalist Michael Leontchick

Zymbalist Michael Leontchick Foto: M. Leontchick

Unser beliebtes Jahreskonzert rückt näher. Im Programm des Konzerts „Zeit Imagination“ entfaltet sich eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen und Klangwelten – von der Leidenschaft des 19. Jahrhunderts bis zu modernen Einflüssen, von Zymbal bis Mandoline, von spirituellen Themen bis hin zu rockigen Klängen. Einer unserer Gäste ist der Zymbalist Michael Leontchick.
Seine musikalische Ausbildung am Zymbal erhielt Michael an der Weißrussischen Musikakademie in Minsk und danach für Jazz-Klavier am Richard-Strauss-Konservatorium in München. Zahlreiche Preise in Wettbewerben belegen seine außergewöhnliche Musi-

kalität und seine traumwandlerisch sichere Technik, u.a. der „Musikförderpreis Gasteig" in München und beim „13. Internationalen Wettbewerb Musica da camera" in Caltanissetta/Italien.
Bereits im Alter von 13 Jahren führten ihn Konzertreisen von Weißrussland über Italien und Holland bis nach Japan. Er hat mit vielen renommierten Musikern zusammengearbeitet, wie dem ungarischen Geiger und „Echo Klassik" Preisträger József Lendvay oder dem Pianisten, Dirigenten und Fernsehmoderator Justus Franz. Er kennt und liebt dabei sowohl die großen Konzertsäle dieser Welt wie den Herkulessaal in München oder den Tschaikowskysaal in Moskau, aber auch die Jazz-Kneipe, in der er mit seinem Trio M-Side auftritt.
Wie unser Orchester selbst ist auch Michael ein Grenzgänger zwischen Klassik und populären Musikstilen und damit ein perfektes Match für uns. Bei unserem Jahreskonzert am 22. November wird man seine phänomenale Technik und seine unerhörte Lust an Improvisation zusammen mit unserem Orchester erleben können.
Das Programm des Abends steht. Neben Michael konnten als weitere besondere Gäste die Opernsängerin Larissa Wäspy – (u.a. Semperoper Dresden) und der charismatische Rockbariton Marcel Galos verpflichtet werden. In den nächsten Wochen werden wir an dieser Stelle auch über diese wunderbaren Musiker ausführlicher berichten. Erleben Sie uns und unsere Gäste live und lassen Sie sich überraschen!
Tickets gibt es bei der Touristeninformation Ettlingen, bei reservix und per Anfrage an moett@web.de.

Wann? Sa., 22. November, 18 – 20 Uhr;
wo? Schlossgartenhalle

Preise im Vorverkauf: 17 € / erm. 12 €; Abendkasse: 20 € / erm. 15 €; reservix zzgl. Gebühren

Aktuelle Infos unter
https://mandolinenorchester-ettlingen.de

Jazzclub Ettlingen e.V.

Peter Lehel Quartett am 7.11. zu Gast im Birdland59
Für das neue Programm des **Peter Lehel Quartetts** lässt sich der Saxophonist, Komponist und Arrangeur Peter Lehel von den Romanen, Erzählungen und Personen des 2024 verstorbenen Bestseller-Autors Paul Auster inspirieren, der Mitte der 80er Jahre mit seiner „New York Trilogy" den Durchbruch schaffte. In dessen Romanen gibt es häufig Querverweise innerhalb seines gesamten Schaffens. Der Autor selbst sieht seine Bücher als Teile derselben Landkarte. Bestimmte Charaktere tauchen mehrfach auf oder sind miteinander verwandt.
In all diesen Facetten befinden sich Analogien zur Herangehensweise Peter Lehels an die Musik, seiner Reminiszenz an Paul Auster.

Das Peter Lehel Quartett Foto: Jürgen Schurr

Das Ergebnis ist ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, das eine bemerkenswerte Bandbreite zwischen süffig cocktailisierter Kammermusik, die sich schon in der zweiten Solo-Runde zum Blues neigt, über urbanen Samba-Sound, spannende Passagen wie im Krimifilm, hin zu lyrisch-wehmütigen Sopransax-Einlagen abdeckt.
Peter Lehel führt seit Mitte der 1990er Jahre eine Quartettbesetzung, die sich durch kontinuierliches Arbeiten in lange zusammenbleibender Besetzung und einer regen Konzerttätigkeit auf fast allen Kontinenten stetig weiterentwickelt. Dabei sind über 20 Alben und Programme unterschiedlichster stilistischer Prägung entstanden. War es zunächst die Jazzhistorie, vor allem mit dem modalen Jazz des John Coltrane Quartets, die den Sound des Peter Lehel Quartetts beeinflusste, kamen später Elemente des Groove-Jazz, klassische Einflüsse und ungarische Volksmusik um Béla Bartók hinzu.
Die Veranstaltung findet am Freitag, **7.11.** im Birdland 59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet 20 € (15 € ermäßigt).
Karten gibt es im Vorverkauf unter
http://www.birdland59.de oder an der Abendkasse.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Chorklang und Besinnung – Evensong in Herz Jesu Ettlingen
Wir laden Sie herzlich ein zum **Evensong** in der **Kirche Herz Jesu in Ettlingen** am Sonntag, **9. November**, um **17 Uhr.**
Der Evensong ist eine besondere Form des Abendgebets, die ihren Ursprung in der anglikanischen Tradition hat. Er vereint Elemente eines Konzertes mit denen eines Gottesdienstes und schafft so eine einzigartige Atmosphäre. Der Ablauf umfasst Lesungen, Gebete und Gesang, die durch die musikalische Darbietung des Chors und der Orgelwerke bereichert werden. Diese Mischung ermöglicht es den Teilnehmenden, sowohl spirituelle Besinnung als auch musikalische Erbauung zu erleben.
In diesem Evensong dürfen Sie sich auf eine musikalische Aufführung freuen, die Werke von renommierten Komponisten wie Herbert Howells, Edward Elgar, Charles Wood, C. Villiers Stanford und Moritz Hauptmann umfasst. Das **Vokalensemble Herz Jesu** wird unter der **Leitung von Markus Bieringer** singen, während **Lucas Bastian (Karlsruhe)** an der **Orgel** begleitet. Pfarrer Thomas Ehret wird als Zelebrant durch den Gottesdienst führen.
Lassen Sie sich von der besonderen Verbindung aus Musik und Gebet inspirieren und verbringen Sie mit uns einen bereichernden Abend in der Kirche Herz Jesu. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ebenfalls einladen möchten wir Sie im Anschluss auf ein Glas Sekt ins Foyer der Kirche. Ein herzlicher Dank geht an den Förderkreis Kirchenmusik an Herz Jesu.

Plakat: Markus Bieringer

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Unsere Novembertermine

Sonntag, 09.11.
Sandsteine und Schuhe, eine Wanderung auf dem Hauensteiner Schusterpfad
Hauenstein und seiner einst bedeutenden Schuhproduktion ist diese anspruchsvolle Wanderung gewidmet. Überall im Ort wird man auf die einstige Schuhproduktion aufmerksam gemacht.
Wir aber wollen uns den bizarren Felsformationen rund um das Dorf widmen. Kreuzelfelsen und Kahler Felsen sowie die ehemalige Vorburg von Trifels, der Backelstein, sind die Attraktionen der Wanderung. Eine Einkehr während der Tour ist geplant.

Wanderstrecke 10 Kilometer / 300 HM
Trittsicherheit ist erforderlich.
Abfahrt Ettlingen Stadt 08.28 Uhr
Abfahrt Hbf Karlsruhe 09:05 Uhr
Wanderführer: Manfred Hennhöfer
Kontakt: Telefon 07246 7272

Donnerstag, 20.11.
Von Winden über Dierbach nach Kapellen
Durch das Weinbaugebiet der Vorderpfalz, immer das Pfälzer Bergland im Blick, geht die zwar lange, aber recht einfache Wanderung. Wir starten in Winden und erreichen über meist befestigte Wirtschaftswege den Winzerort Dierbach. Weiter geht es in den beschaulichen Ort Kapellen-Drusweiler.
Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist geplant.
Abfahrt Ettlingen Stadt 08:38 Uhr
Abfahrt Hbf Karlsruhe 09:05 Uhr
Wanderstrecke 13 Kilometer / 150 Höhenmeter
Wanderführer: Manfred Hennhöfer
Kontakt: Telefon 07246 7272

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Vortrag und Wanderungen im November
Bei allen Wanderungen und Radtouren sind Gäste herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.dav-ettlingen.de.

Fr., 31. Oktober:
Vortrag: Dolpo – Reise ins letzte Shangri-La, mit und von Adrian Hey
Unser Aufenthalt auf überwiegend 4.000 m sowie die Tourlängen und 5.000er-Pässe stellten die besondere Herausforderung einer Reise dar, die uns über Saldang und Dho Tarap zurück nach Juphal führte, zurück aus dem vielleicht letzten Shangri-La.
Termin: 19:30 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, Ettlingen.

So., 2. November:
Altes Schloss Baden-Baden, mit Bianca Triebel
Bei dieser sportlichen Wanderung starten wir in Bad Rotenfels. Zuerst geht es entlang der Murgleiter über den Bückelfirst zur Ruine Ebersteinburg. Durch die Wolfsschlucht führt der Weg weiter zur Engelskanzel. Über den Battert geht es nun zum Alten Schloss Baden-Baden. Der Weg zurück zum Ausgangspunkt geht über die Kellerbildhütte. Anforderungen: Kondition für Gehzeiten von 7 Stunden bei 650 Hm. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit auf teils ausgesetzten Pfaden erforderlich. Rucksackverpflegung (keine Einkehr).
Treffpunkt: um 08.00 Uhr am Parkplatz beim Freibad Ettlingen.

Do., 6. November:
Donnerstagswanderung: in Pfalz oder Elsass mit Doris Krah
Eine Überraschungswanderung auf schmalen Pfaden der Pfalz oder im Elsass. Wo genau, wird kurzfristig entschieden.
Anforderungen: Kondition für 18 bis 20 km Strecke mit bis zu 650 Hm auf überwiegend schmalen, steilen und steinigen Wurzelwegen, die nach Regen rutschig sein können. Rucksackverpflegung.
Treffpunkt: um 08:30 Uhr am P+M Parkplatz an der A5 (Nähe Grünschnittplatz).

So., 16. November:
Rund um Diedesfeld mit Josef Demel
Kondition für ca. 18 km Strecke und 500 Hm auf teils befestigten Wegen, teils Waldwegen und Pfaden.
Bei dieser Wanderung ist eine Einkehr in der Jägerstube geplant. Hierfür benötigen wir noch die Rückmeldung, wer beim Gänseessen einen Gänsebraten möchte.
Bitte sendet eure Rückmeldung bis zum 02.11.2025 an josef.demel@dav-ettlingen.de oder meldet euch bei Sabine Schaffarczyk am Dienstag zwischen 17 und 19 Uhr in der Geschäftsstelle (Tel. 07243 - 78199).
Wir hoffen, die gewünschten Portionen trotz der derzeit herrschenden Vogelgrippe reservieren zu können.

Fr., 28. November:
Vortrag: Mit dem Fahrrad durch Senegal und Gambia, von und mit Bianca Triebel
Beginn: 19:30 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, Ettlingen.

Sa., 29. November:
‚s Bäumle zieren, mit Eveline Walter
Kondition für 13 bis 15 km Strecke und 450 Hm überwiegend auf schmalen Pfaden, die nach Regen/Schnee rutschig sein können.

So., 30. November:
Weisenbacher Steig mit Sabine Schaffarczyk
Kondition für ca. 18 km und ca. 700 hm auf überwiegend breiten Wegen. Auf den wenigen kleinen und schmalen Pfaden ist Trittsicherheit erforderlich.

Wie war's?
Besuch des Wasserwerks im Mörscher Wald am 10. Oktober
Michael berichtet: Am 10. Oktober fand im Rahmen von „Natur und Technik" eine Exkursion ins Wasserwerk Mörscher Wald der Stadtwerke Karlsruhe statt. Knapp 20 Interessierten wurde in einer zweistündigen Führung das Thema Trinkwasser wissenschaftlich erläutert, und bei einem Rundgang konnte die spektakuläre Technik im XXL-Format hautnah erlebt werden. Es war ein äußerst lohnender Besuch in einem der modernsten Wasserwerke Europas, das die Wasserversorgung in der Region Karlsruhe sicherstellt.

Wasgau SeenTour am 12. Oktober

Foto: Sabine Schaffarczyk

Sabine berichtet: Bereits am Treffpunkt nehmen wir Mircos Vorschlag an, eine andere Route zu wählen. Es geht um die angegebenen 200 hm. Wir trauen uns ein bisschen mehr zu. Die neue Route startet an der Ruine Burg Lindelbrunn. Im Wald, der sich in seinen schönsten herbstlichen Farben zeigt, hören wir nur das Rascheln der Blätter unter unseren Füßen. Pilze in allen Farben und Formen säumen unseren Weg. Wir lassen keinen Aussichtspunkt aus und genießen die farbenfrohe Landschaft und die außergewöhnlichen Felsformationen. Durch die Änderung der Route konnten wir mittags einkehren und einige Gipfel mitnehmen. So kamen wir auf 625 hm. Insgesamt waren es am Ende fast 21 km – eine nicht ganz einfache, aber wunderschöne Wanderung. Danke, Mirco!

JDAV:
Unsere Jugend trifft sich im Sommer jeden Freitag zum Klettern an der Kletterwand des Albert-Magnus-Gymnasiums. Bei Interesse melde dich bei unseren Jugendleiter*innen, julei@dav-ettlingen.de.

„Wie war's?" der Jugend: auf Instagram unter JDAV_Ettlingen.

Diakonisches Werk

Schulung: Was macht eigentlich ein/e rechtliche/r Betreuer/in?

Foto: vegefox.com

Die Unterstützung von Menschen, die aufgrund einer Erkrankung/Behinderung ihre Angelegenheiten z. B. im Bereich der Vermögenssorge, Gesundheitssorge, Behördenangelegenheiten etc. nicht selbstständig regeln können, ist eine interessante und anspruchsvolle Aufgabe. Für Interessierte und diejenigen, die schon eine rechtliche Betreuung führen, bietet der „Diakonieverein für rechtliche Betreuungen im Landkreis Karlsruhe e. V." am Samstag, **15. November,** von **10 bis 15 Uhr** eine kostenfreie Basisschulung an. Ort: Diakonisches Werk in Ettlingen, Pforzheimer Str. 31 („Scheune", Zugang im Hof).
Anmeldung und Information unter:
diakonieverein.laka@diakonie-laka.de oder Telefon 07243 5495-0.

Gesamtfeuerwehr Altersmannschaft

Vorankündigung - Familienfeier!
Zu einer Familienfeier aller Alters- und Seniorenabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen noch vor den Adventstagen

laden die Altersobmänner herzlichst ein **am Mittwoch, 12. November, um 14 Uhr** ins Feuerwehrhaus, Hertzstraße 37 in Ettlingen. Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Alterskameraden mit ihren Ehefrauen, Partnerinnen sowie auch die Witwen unserer verstorbenen Kameraden zu dieser Feier kommen würden.

Bei Kaffee und Kuchen werden wir in froher Runde den Nachmittag beginnen. Anschließend wird Polizeioberkommissar Herr Hwasta vom Polizeipräsidium Karlsruhe über **das Thema „Sicher und fit unterwegs – Tipps ihrer Polizei für Senioren-/innen im Straßenverkehr"** usw. referieren. Mit Sicherheit sehr interessante Themen, die uns alle täglich betreffen.

Danach geht es zum gemütlichen Teil über. Alleinunterhalter **Pit** sorgt für die musikalische Unterhaltung.

Alle Besucher werden gebeten, im Innenhof des Feuerwehrareals zu parken, damit im Einsatzfalle die anderen Parkplätze für die Einsatzkräfte zur Verfügung stehen. Wir bitten um Beachtung!

Auf eine zahlreiche Teilnahme und auf ein paar schöne, heitere und unterhaltsame Stunden im Kreise der großen Feuerwehrfamilie freuen sich die Obmänner.

Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen Abteilung Ettlingen-Stadt

Kameradschaftsabend der Alterskameraden

Zum 3. Male fand vergangenen Donnerstag um 16:30 Uhr der Kameradschaftsabend der Alterskameraden der Abteilung Ettlingen-Stadt im Feuerwehrhaus in Ettlingen statt. Geladen hatte Joschi Jilg, der nicht nur für die Abteilung Ettlingen-Stadt, sondern für die gesamte Alters- und Seniorenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen als Obmann zuständig ist. Gemeinsam mit Alterskamerad Hans Glasstetter und seiner Frau Christa wurde diese Veranstaltung bestens organisiert und vorbereitet.

Auch die Frauen und Lebenspartner der Alterskameraden sowie Freunde, Gönner und ehemalige, langjährige Feuerwehrkameraden waren zu diesem Kameradschaftsabend eingeladen. Nach einem kleinen Sektumtrunk erfolgte eine kurze Begrüßungsansprache von Joschi Jilg, der alle Teilnehmer auf das Herzlichste begrüßte, insbesondere die Ehrenmitglieder Inge Ockert vom MaischeBäck sowie Herbert Reich und Kurt Blum, zugleich die zwei ältesten Teilnehmer der Veranstaltung. Bei badischem Sauerbraten, dazu Spätzle und Rotkraut, wurden wir herzhaft verwöhnt. Nach dem Essen waren sich alle Teilnehmer einig: „So gut haben wir schon lange nicht mehr gegessen. Ein ganz besonderes Lob an die Küche" allen voran an Hans und Christa Glasstetter! Selbstverständlich gehörte nach dem Essen „e´Schnäpsle" als Verdauerle dazu. Damit nicht genug, gesponsert von unserem Ehrenmitglied Inge Ockert, gab es als Dessert noch ein Stück Kuchen und einen Kaffee. Danach ging es zum geselligen Teil über.

Es gab genügend Gesprächsstoff, man erzählte von damals und heute, und so manch heitere Anekdote brachte ein herzhaftes Lachen hervor. Filmemacher Harald Fehrer führte noch einen Kurzfilm von der Ettlinger Geschichtswerkstatt über die „Dekaneigass" vor und alle waren hiervon hellauf begeistert. Man war sich einig, jedes Jahr einen Kameradschaftsabend dieser Art durchzuführen.

Allen, die zum Gelingen dieser wunderbaren Veranstaltung beigetragen haben, sagen wir auf diesem Wege ein herzliches DANKESCHÖN.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die gesundheitsbedingt leider nicht teilnehmen konnten, wünschen wir auf diesem Wege allerbeste Genesung.

Foto: Joschi Jilg

Kolpingsfamilie Ettlingen

Einladung zum Handarbeitsbasar

Am 2.11., von 11 bis ca. 17 Uhr findet der Handarbeitsbasar im Kolpingsaal statt. Fast jeden Montagnachmittag treffen sich die Frauen des Handarbeitskreises, um zu stricken, häkeln und zu nähen. Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk? Beim Handarbeitsbasar können Sie viele schöne Artikel unserer fleißigen Mitarbeiterinnen des Handarbeitskreises erwerben. Außerdem gibt es ein leckeres Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Der Erlös wird für ein soziales Projekt gespendet. Wir freuen uns über viele Besucher.

20.11., 18 Uhr in der Martinskirche: Gottesdienst zum Totengedenken

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Einweihung der Gedenkstätte in Ettlingen

Im Rahmen der Aufarbeitung der Heimgeschichte wurde am 24. Oktober im St. Augustinusheim in Ettlingen eine Gedenkstätte feierlich eingeweiht – geschaffen als sichtbares Zeugnis für die Opfer von NS Zwangssterilisation und Missbrauch im St. Augustinusheim in den Jahren 1933 bis 1945.

Die Atmosphäre war geladen mit Respekt: junge Auszubildende und ihre Ausbildungsmeister des St. Augustinusheim hatten die Gedenkstätte und den zugehörigen Gedenkstein gefertigt – mit bedacht geführten Händen, mit Blick auf Vergangenheit und Zukunft zugleich. Zur Einweihung fanden sich zahlreiche Gäste ein – darunter ehemalige Bewohner, aktive und ehemalige Mitarbeitende, Politiker sowie Jugendliche des St. Augustinusheim.

Mit der Einweihung der neuen Gedenkstätte, so Geschäftsführer Stefan Krehl, schafft unsere Einrichtung einen neuen Ort, indem wir die **Geschichte physisch in die Gegenwart bringen**. Die Gedenkstätte erinnert an das Leid, das manche Heimbewohner in der Vergangenheit erfahren mussten, und macht ihre Geschichten sichtbar. „Wir erinnern daran, dass uns unsere Geschichte geprägt hat, dass sie unsere Kultur geformt hat und uns bis heute Lernaufgaben stellt. Sie mahnt uns, verantwortlich und mit Achtung gegenüber jedem Menschen zu handeln." betont Krehl. Im Anschluss ergriff der Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen Johannes Arnold das Wort. Er dankte allen, die diesen Tag möglich gemacht hatten – insbesondere den Jugendlichen, den Mitarbeitenden, die mit ihren eigenen Händen diesen Gedenkort errichtet hatten. Er betonte: „**Wir sind eine Gemeinschaft**, die sich der Erinnerung stellt und wir können dadurch ein Zeichen setzen."

Ein Vertreter des Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e. V., Michael Spielmann, richtete schließlich noch eindringliche Worte an die Anwesenden: Er erinnerte daran, dass Glaube auch heißt, hinschauen zu können, dass **Mitmenschlichkeit wächst**, wenn wir Geschichten hören, die lange ungehört blieben.

Die Gedenkstätte lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, die Vergangenheit nicht zu vergessen – sondern aus ihr zu lernen und im Bewusstsein dieser Verantwortung die Zukunft zu gestalten. Mit der Einweihung dieser Gedenkstätte setzt das St. Augustinusheim ein sichtbares Zeichen: gegen das Vergessen, für das Erinnern – und für eine Zukunft, in der Mitmenschlichkeit erkennbar wird. Ein Ort des Innehaltens – geschaffen von jenen, die heute hier leben und arbeiten. Ein Ort des Gedenkens – für jene, die damals keine Stimme hatten. Wir bedanken uns bei der **Bürgerstiftung Ettlingen und der Heidehof-Stiftung,** mit deren Zuwendungen konnten wir die Einweihungsfeier und die Foto-Wanderausstellung „Sei eine Stimme" als Teil der Gedenkwoche umsetzen.

Gedenkstätte im St. Augustinusheim
Foto: J. Wicky

Kirchliche Sozialstation

Ein Tag des Mitfühlens und Verstehens: Der Demenztag am 11. Oktober

Fachvortrag zum Thema Demenz
Foto: Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

Wie fühlt es sich an, wenn plötzlich Alltägliches zur unüberwindbaren Hürde wird? Wenn Worte verschwimmen, Gedanken verloren gehen und selbst einfache Handgriffe zur Herausforderung werden? Mit diesen Fragen beschäftigte sich der **Demenztag für Angehörige.**

Eingeladen waren Angehörige von Menschen mit Demenz – jene Menschen, die tagtäglich miterleben, wie sich ihre Liebsten verändern, und die gleichzeitig Halt geben, unterstützen und oftmals an die Grenzen ihrer Belastbarkeit stoßen. Der Demenztag bot ihnen nicht nur wertvolle Informationen und fachlichen Austausch, sondern auch einen geschützten Raum zum Verstehen, Nachempfinden und Durchatmen.

Damit die Angehörigen unbeschwert an der Veranstaltung teilnehmen konnten, wurde für die demenzerkrankten Gäste eine liebevolle und professionelle Betreuung in unserer Tagespflege organisiert – ein Angebot, das mit großer Dankbarkeit angenommen wurde. Außerdem überreichten wir den Angehörigen eine Rose – als Zeichen unserer Wertschätzung und Anerkennung für die liebevolle Betreuung und Pflege ihrer demenzerkrankten An- und Zugehörigen.

Im Mittelpunkt des Aktionstages standen verschiedene Stationen, die auf eindrucksvolle Weise demonstrierten, wie sich das Leben mit einer Demenzerkrankung anfühlen kann. An sogenannten **Demenzsimulatoren** hatten die Angehörigen die Möglichkeit, selbst in die Rolle eines Demenzbetroffenen zu schlüpfen, welche der Pflegestützpunkt Ettlingen für uns bereitgestellt hat.

Mit Bauarbeiterhandschuhen mussten feinmotorische Aufgaben bewältigt werden – etwas so Simples wie das Knöpfen einer Kittelschürze wurde plötzlich zur komplexen Herausforderung. Besonders eindrucksvoll war die Übung, bei der Teilnehmende mit einer Spezialbrille – sie simulierte eine 90-prozentige Sehbehinderung – gleichzeitig einen Ball fangen und einer Konzentrationsübung folgen sollten. „Nicht so einfach", war der Kommentar vieler Besucher – und genau das war die Erkenntnis: Wie enorm anstrengend und frustrierend der Alltag mit Demenz sein kann.

„Das sind lebensnahe Tests", so Herr Lovric, Vorsitzender des VdK Ettlingen, der die Veranstaltung mit großem Interesse begleitete.

Neben den erlebnisorientierten Stationen bot der Demenztag auch fundierte **Fachvorträge** von **Jan Gerhardus** von den **ViDia Kliniken**. Seine Ausführungen halfen den Angehörigen, das Krankheitsbild besser zu verstehen, Symptome einzuordnen und praktische Hilfestellungen für den Alltag zu erhalten. Doch nicht nur das Wissen stand im Vordergrund – auch die Begegnung, der Austausch und das geteilte Erleben machten den Tag zu einem besonderen Ereignis. Viele Angehörige berichteten, wie gut es tat, zu sehen, dass sie mit ihren Herausforderungen nicht allein sind.

Ein zentrales Thema zog sich wie ein roter Faden durch den gesamten Tag: **Teilhabe**. Denn auch wenn Demenz vieles verändert, bleibt die Bedeutung von Alltagsroutinen und sozialen Aktivitäten bestehen. Ob gemeinsames Kartenspielen, Musikhören, Singen oder ein Spaziergang an der frischen Luft – es sind oft die kleinen Dinge, die große Wirkung entfalten.

Ein solcher Tag wäre nicht ohne die tatkräftige Unterstützung möglich gewesen. Unser besonderer Dank gilt daher dem **Pflegestützpunkt Ettlingen** für die tatkräftige Unterstützung, gute Zusammenarbeit und Bereitstellung der Demenzsimulatoren, **Jan Gerhardus von den ViDia Kliniken** für seinen fundierten Beitrag sowie dem **Förderverein Kirchenmusik der Herz-Jesu-Gemeinde Ettlingen**, der durch seine Unterstützung maßgeblich zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen hat.

Der Demenztag hat gezeigt: Verständnis entsteht durch Wissen – aber echtes Mitgefühl wächst erst durch Erleben. Es war ein Tag voller Erkenntnisse, berührender Momente und gelebter Solidarität. Ein Tag, der nicht nur informiert, sondern bewegt hat – und hoffentlich noch lange nachwirken wird.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.
Heinrich-Magnani-Str. 2 + 4 Ettlingen
Tel.: 07243 37660

Förderverein Hospiz

Dixie Classic

Jazz der Formation Dixie Classics im Mix mit Lesungen aus Martin Wackers neuem Buch „Am Anfang war kein Schatz" – das erwartet die Gäste am Freitag, 7. November, 19.30 Uhr im Musensaal des Schlosses. Wackers Buch handelt von seinem Uropa, der als erfolgreicher Goldsucher in den USA war. Mit seinen Nuggets konnte er sich später in Karlsruhe eine Existenz aufbauen. „Hot Jazz for fun" ist das Motto der sechsköpfigen Formation, die im klassischen Dixieland-Stil spielt. Traditioneller Jazz, wie er seit Jahrzehnten im Süden der USA auf Straßen und in den Clubs zu hören ist. Von dort hat diese Musik ihren Weg in die ganze Welt gefunden, die Musikwelt begeistert und beeinflusst. In der Formation spielen Rainer Daub, Banjo, Dr. Axel Hauck, Posaune, Dr. Christian Trautvetter, Trompete, Gerhard Stolz, Kontrabass, Dr. Peter Maier, Schlagzeug sowie Klaus Schäfer, Klarinette und Saxofon. Spaß haben an der Musik und den Zuhörenden Freude bereiten, dafür treten sie an.

Der Eintritt beläuft sich auf 15 Euro, im Vorverkauf 12 Euro. Es gibt nummerierte 4er-Tische. Karten gibt es bei der Touristeninfo am Erwin-Vetter-Platz sowie in der Buchhandlung „Abraxas", Bestellungen per E-Mail unter karten@hospizfoerderverein.de. Weitere Informationen unter Förderverein Hospiz, Landkreis und Stadt Karlsruhe e. V. unter www.hospiz-arista.de

Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

Danke!
Das Team des Kaffeehäusle mit all seinen Helfern sagt DANKE!

Danke für die Mithilfe bei der Ausgabe von Kaffee und Kuchen sowie das Waffelnbacken, danke an die Kuchenspenden und danke, dass Sie uns jeden Sonntag bei Wind und Wetter im Horbachpark unterstützt haben. Das Team geht jetzt in die wohlverdiente Winterpause und ist dann am **Sonntag, 12. April 2026** in alter Frische wieder für Sie da.

Saisonende Kaffeehäusle 2025
Foto: Karin Widmer

schenkzeit. e.V.

Gemeinsam statt einsam

Wir verbinden Menschen

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, einsame Menschen vor der Isolation zu bewahren. Sowohl in Einrichtungen als auch zuhause. Ob alt oder jung. Alle sind willkommen bei uns.

schenkzeit e.V.
Industriestr. 13 · 76307 Karlsbad
Tel. 07248 9149-77
E-Mail: GL@schenkzeit.net
www.schenkzeit.net

Lions-Club

Gemeinsam gegen Diabetes – Aufklärungstag am 15. November

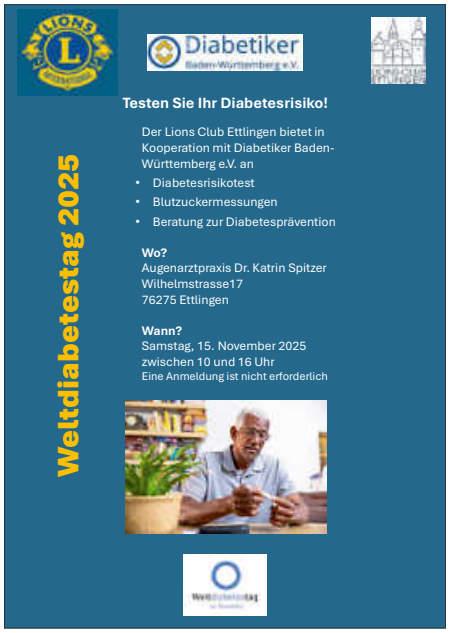
Diabetes zählt zu den Volkskrankheiten unserer Zeit – und doch bleibt die Erkrankung oft lange unerkannt. Eine frühzeitige Diagnose kann schwerwiegende Folgeerkrankungen verhindern und die Lebensqualität

deutlich verbessern. Deshalb ist gezielte Aufklärung über Risikofaktoren, Prävention und Behandlungsmöglichkeiten essenziell. Der Weltdiabetestag am 14. November bietet jedes Jahr eine wichtige Gelegenheit, das Bewusstsein für Diabetes zu stärken und Menschen zu ermutigen, ihre Gesundheit aktiv in die Hand zu nehmen.

Am Samstag, **15. November** , veranstaltet der **Lions Club Ettlingen** gemeinsam mit dem **Diabetiker Baden-Württemberg e.V.** einen **Diabetes-Aufklärungstag** in der **Augenarztpraxis Dr. Katrin Spitzer**, Wilhelmstraße 17, Ettlingen. Zwischen **10 und 16 Uhr** sind alle Interessierten herzlich eingeladen, sich ohne Anmeldung vor Ort beraten zu lassen. Das Programm umfasst:

- **Diabetesrisikotests** zur Einschätzung der persönlichen Gefährdung
- **Blutzuckermessungen** durch Fachpersonal
- **Individuelle Beratung** zur Diabetesprävention und gesunder Lebensführung

Der **Diabetiker Baden-Württemberg e.V.** engagiert sich seit fast 50 Jahren für die Interessen von Menschen mit Diabetes. Mit einem breiten Netzwerk an Selbsthilfegruppen, Informationsangeboten und sozialer Unterstützung setzt sich der Verein für mehr Lebensfreude, Akzeptanz und Teilhabe ein.
Unter dem Motto „We Serve“ hat es sich der **Lions Club Ettlingen** zur Aufgabe gemacht, bei materieller und geistiger Not zu helfen und die Güter menschlicher Kultur zu wahren. *Mehr unter www.lions-ettlingen.de*



Diabetes-Aufklärungstag am 15.11.2025
Plakat: Lions-Club Ettlingen

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunden
Die nächsten Bürgersprechstunden im Bürgertreff sind am **Montag, 3. und 17.11.** von **10 bis 11 Uhr** mit Gesprächspartner René Asché, Vorsitzender.

Gemeinsam statt einsam“

Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch
Einmal im Monat treffen sich Seniorinnen und Senioren, um gemeinsame Zeit zu verbringen. Wenn Sie Interesse haben, können Sie gerne vorbeischauen und reinschnuppern.
Wo: Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben
Wann: Dienstag, 04.11. von **10 bis 11:30 Uhr**
Ansprechpartner:
Familie Findling, Tel. 07243 17805

Straßenmusik mit Familie Blappert
Unsere nächste Straßenmusik findet am **Sonntag, 09.11. bereits um 17 Uhr** statt. Unsere Musiker: **Norbert** wird mit der **Gitarre** eigene Stücke spielen. **Adalbert** spielt Kontrabass und wird begleitet von **Harald** und **Roman**. **Susanne** spielt **Geige** und wird begleitet von Harald, Adalbert, Roman und **Ursula**. Schließlich wird uns **Berno** am **Keyboard** wieder mit Evergreens und Musical-Melodien erfreuen. **Veranstaltungsort:** Roman Blappert, Ettlingen Brändströmstraße 9 - 12, vor dem Haus. Wir spielen bei jedem Wetter.

Lesezirkel
Der nächste Termin ist am **Donnerstag, 20.11., 19 Uhr**, im Bürgertreff Neuwiesenreben, und es wird über **„Chuzpe“** von Lily Brett gesprochen. Gäste sind herzlich willkommen.

Walking mit Frau Dubac
Jeden **Montag um 9 Uhr** versammelt sich unsere Walking-Gruppe. Einfach Schuhe schnüren und mitmachen. Treffpunkt ist der Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben. Info Frau Dubac, Tel. **07243 65453** (AB).

Kurse in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Ettlingen

Fit am Stuhl
Kurs 1: donnerstags von 15 bis 16 Uhr
Kurs 2: dienstags von 14 bis 15 Uhr

Pilates
Kurse **mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr und von 19 bis 20 Uhr.**
Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz

Infos für alle Kurse unter 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter **www.buergerverein-neuwiesenreben.de**

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Mahlzeit
Am Sonntag, 9. November findet die zweite Mahlzeit-Veranstaltung in diesem Jahr statt. Alle Organisationen wünschen einen angenehmen Sonntag mit Spaß und guter Unterhaltung.

Plakat: Marcel Derer

Ettlinger Forum

Einladung zur Veranstaltung „Hitzevorsorge in Stadtplanung und bei Gebäuden“
Wann: 05.11. | 19 Uhr
Wo: Tagungszentrum Buhlsche Mühle | Ettlingen, Pforzheimer Straße 68
Eintritt: kostenfrei

Referenten:
Herr Dr. Scharun | Klimaforscher „Klimaschutz und Klimafolgeanpassungen“
Herr Meyer-Buck | Leiter Stadtplanungsamt „Hitzevorsorge in der Stadtplanung von Ettlingen“

Die Klimaveränderungen und deren Folgen sind allen sichtbar. Während die Maßnahmen zur Einhaltung der beschlossenen Klimaziele zu schleppend geplant und umgesetzt werden, steigen die Aufwendungen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels kontinuierlich an.
Nach den Impulsreferaten wird es eine Diskussion mit den Referenten, Herrn Neumeister, Geschäftsführer der Stadtbau Ettlingen und den Anwesenden geben.
Programm der Veranstaltung und Infos zum **EttlingerFORUM** finden Sie unter https://ettlinger-forum.de.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Erfolgreiche Teilnahme Vorderladerschießen Karlsruhe
Am vergangenen Wochenende standen wieder 2 wichtige Auftritte der Bürgerwehr Ettlingen an.Am Samstagmorgen fuhr eine Mannschaft zum 12.Freundschaftsvorderladerschießen bei der Hist.Bürgerwehr Karlsruhe .Auch diese Jahr war die Mannschaft sehr erfolgreich. Mit 134 Ringen erreichte die Mannschaft mit den Schützen, Thomas

Meinzinger,Dany und Stevan Madyar,Norbert Gruske und Günther Adam den 3.Platz in der Mannschaftswertung, Dany Madyar erzielte mit 38 Ringen den ersten Platz bei der Einzelwertung. Gratulation an alle Schützen die dabei waren.

Herbsttagung des Bundes für Heimat und Volksleben in Hausach

Unter Führung von unserer ersten Vorsitzenden Eva Kolossa hatte sich eine Abordnung zur diesjährigen Herbsttagung des BHV Kreises Nord/Ortenau nach Hausach begeben. Zahlreiche Abordnungen waren zur Tagung gekommen auf der das laufende Jahr geblickt wurde.Neben wichtigen Redebeiträgen zu Veranstaltungen, wurden auch wieder viele in Vorstandsämtern tätige Mitglieder geehrt. Für den Kreis Ortenau und Nord wurde eine neue Kreisobfrau gewählt:Weiterhin wurde ein Ausblick auf das Jahresrestprogramm und die geplanten Kreistrachtenfeste sowie die Aktivitäten der Trachtenjugend angesprochen, am frühen Abend fuhrman mit vielen guten Eindrücken zurück nach Ettlingen.

Korrektur

Leider hat sich im letzten Amtsblattartikel ein Fehler eingeschlichen, Aufsichtsratsvorsitzender der Volksbank Ettlingen ist Alexander **Schreiber,** nicht wie versehentlich geschrieben Schneider.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail kommandant@ buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. www.buergerwehr.ettlingen.de

Termine November:

Mo., 03.11. Monatsversammlung 19 Uhr Bürgerwehrheim. Wichtige Auftritte BM Wahl und Totenehrung.
Sa., 08.11. Paul Kolossa Gedächtnisturnier Schützenhaus Wolfartsweier, Schießzeit ab 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Di., 11.11. Faschingseröffnung Marktplatz 11.11 Uhr Abt.Horbachdeifl und Martinsumzug, Mitwirkung der Musikkapelle.
Mi., 19.11. BM Wahl Auftritt, Treffpunkt Hugo Rimmelspacherplatz, Uhrzeit wird noch mitgeteilt.
Sa., 22.11. Horbachdeifltaufe, Horbachsee, Abt. Horbachdeifl
So., 23. 11. Totenehrung Rathausehrenmal Treffpunkt Bürgerwehrheim 11 Uhr. Totenehrung 11.30 Uhr. Abt. **Musikkapelle, Infanterie, Artillerie.**

ArtEttlingen

Zwei Positionen, ein Erlebnis:
Kunst voller Energie

Die **ArtGalerie Ettlingen** zeigt vom **3. bis 16. November** die Ausstellung **„Kunst zeigt Wirkung"** mit Werken von **Sylvia Merz** und **Manfred Zwar**. Beide Künstler verwandeln Emotionen in Farbe und Form und schaffen so Bilder voller Energie und Ausdruckskraft.

Während **Sylvia Merz** mit leuchtenden Farben und dynamischen Strukturen arbeitet, setzt **Manfred Zwar** auf Kontraste und klare Formen. Ihre Werke zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig zeitgenössische Kunst wirken kann – sinnlich, emotional und inspirierend.

Die **Vernissage** findet am **Samstag, 8. November, um 15 Uhr** statt. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen und Kunst hautnah zu erleben.

Plakat: ArtEttlingen e.V.

Öffnungszeiten: **Dienstag bis Freitag 14–18 Uhr**, **Samstag und Sonntag 11–15 Uhr**, **ArtGalerie Ettlingen, Kronenstraße 5**.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Pfennigbasar e. V. übergibt 500 Euro

Foto: Pfennigbasar e.V.

Eine freudige Überraschung gab es für die Jugend des Wasener Carneval Clubs:

Eine Delegation des Ettlinger Pfennigbasar e. V. (Abteilung Bruchhausen) übergab einen Scheck über 500 Euro an die WCC-Jugend.

Damit würdigte der Verein die hervorragende Jugendarbeit des Wasener Carneval Clubs, die seit vielen Jahren mit großem Engagement betrieben wird.

Neben dem 1. Vorsitzenden Ralf Rapp waren auch einige Tänzerinnen anwesend, um den Scheck voller Freude entgegenzunehmen. Ein vorgetragener Gardetanz war zugleich ein schöner Beweis für die engagierte Arbeit der Trainerinnen, Betreuerinnen und Tänzerinnen.

Vorstand Ralf Rapp dankte den Vertreterinnen und Vertretern des Pfennigbasars herzlich für die großzügige Spende – garniert mit kleinen „Fröschchen" aus Froschbach.

33. Manfred-Jordan-Gardetanzturnier

In diesem Jahr fand das Manfred-Jordan-Gardetanzturnier am 18. und 19. Oktober 2025 in der Albgauhalle Ettlingen statt. Bereits zum 33. Mal war der Wasener Carneval Club Ausrichter dieses Turniers im Auftrag des Bund Deutscher Karneval – was für eine närrische Zahl: 3 x 11 Jahre!

Auch wenn viele den Gardetanz traditionell der fünften Jahreszeit zuordnen, bewiesen rund 1.600 Tänzerinnen und Tänzer an diesem Wochenende, dass der Gardetanzsport weit mehr ist als nur närrisch. Nicht nur Vereine aus dem süddeutschen Raum traten die Reise nach Ettlingen an – auch aus dem Norden und der Mitte Deutschlands durfte der WCC zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen.

In den Disziplinen Tanzpaar, weibliche Garde, gemischte Garde, weibliche Solisten, männliche Solisten sowie im Schautanz präsentierten die Aktiven ihre Tänze und ihr akrobatisches Können auf höchstem Niveau. Die Anspannung und Aufregung war nicht nur bei den Tänzerinnen und Tänzern spürbar – auch Trainerinnen, Trainer und Betreuer fieberten mit. Immer wieder stellt sich die Frage: Hat sich all die harte Arbeit und der viele Trainingsschweiß gelohnt?

Die Antwort darauf gab die neunköpfige Jury (davon zwei in der Passkontrolle) unter der Leitung einer Obfrau, die ebenfalls aus ganz Deutschland angereist war. Am Ende jedes Tanzes zeigten die Wertungen, ob es für die heiß ersehnte Qualifikation zum Halbfinale der Deutschen Meisterschaft gereicht hatte. Doch auch wenn es nicht immer für die vordersten Plätze reichte, stand eines stets im Vordergrund: der Spaß am Tanzen, die Freundschaften und die großartige Gemeinschaft, die den Gardetanzsport ausmachen.

Für den Wasener Carneval Club war es ein arbeitsintensives, aber großartiges Wochenende. Die ersten Vorbereitungen für dieses Großereignis begannen bereits im Mai. Das Orga-Team rund um Turnierleiter Dietmar Hiltscher traf sich regelmäßig, um alle Aufgaben zu koordinieren – von der Anmeldung über den Kartenverkauf bis hin zum Essens- und Getränkeangebot. Auch wenn der WCC nach 33 Jahren perfekt eingespielt ist, gibt es doch jedes Jahr neue Anforderungen, die umgesetzt werden müssen.

Kurz vor dem Turnierwochenende gab es für viele nichts anderes mehr als die letzten Vorbereitungen zu treffen. Ab Donnerstag begann der Aufbau der Bühne, und die ersten Küchenutensilien wurden angeliefert. Am Freitagmittag herrschte dann Ausnahmezustand in der Halle – bis zum Abend musste

alles stehen: Tische und Stühle für die zahlreichen Fans, Umkleidekabinen, Bühne, Beschilderungen, Tontechnik und vieles mehr. So konnte die Halle am Samstag und Sonntag pünktlich um 7 Uhr geöffnet werden.
Ohne fleißige Helferinnen und Helfer wäre all das nicht möglich gewesen. Rund 160 Ehrenamtliche waren ab Donnerstag im Einsatz. Der WCC ist stolz darauf, dass es immer wieder gelingt, so viele engagierte Menschen zu aktivieren, die ihre Freizeit investieren, um dieses Turnier zu ermöglichen.
Zum Schluss bleibt nur noch eines zu sagen: Ein herzliches DANKE an das gesamte Orga-Team, das Küchenteam und ganz besonders an alle Helferinnen, Helfer und Kuchenbäckerinnen.
Es war ein großartiges Turnierwochenende, das ohne euch nicht möglich gewesen wäre. Darauf ein dreifach kräftiges Wasen HELAU!

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelle olé! Bald geht es wieder los!
11.11.: Fastnachtseröffnung mit Gerichtsverhandlung, Marktplatz, Beginn 9.30 Uhr.

29.11.: Schelleschoppen mit Ordensverleih am 29. November um 11.11 Uhr im Kasino (Dickhäuterplatz).

16.1.26: 23. Ettlinger Damensitzung in Kooperation mit dem WCC unter dem Motto „Disco Night Fever“ in der Stadthalle, Beginn 20.01 Uhr.
Der Kartenvorverkauf startet am **22.11.** um 9.30 Uhr bei der Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz 2.

1.2.26: 1. Großer Kinderfasching, Stadthalle, Beginn 14.11 Uhr.

8.2.26: 2. Großer Kinderfasching, Stadthalle, Beginn 14.11 Uhr.

14.2.26: 28. Ettlinger Faschingsnacht unter dem Motto „Love is in the air – eine Nacht voller Herzklopfen“ in der Stadthalle, Beginn 20.11 Uhr.
Der Kartenvorverkauf startet am **10.1.26** um 9.30 Uhr bei der Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz 2.

Vereinstermin:
20.12.: Vereins-Weihnachtsfeier, Alter Jahn Ettlingenweier, Beginn 19.00 Uhr.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Der ECV sucht Zuwachs
Der ECV sucht Zuwachs für unsere Tanzgruppen. Du hast Lust zu tanzen? Du interessierst dich für Garde- oder Schautänze? Oder du willst einfach mal was Neues ausprobieren? Dann komm doch einfach mal zu einem unserer Trainings für deine Altersgruppe in der Sporthalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule vorbei oder melde dich gerne über die untenstehenden Kontaktmöglichkeiten bei uns. Wir freuen uns auf dich!

Tanzknöpfe	3 – 7 Jahre	montags, 17:30 – 18:30 Uhr
Lauerturm-garde	8 – 11 Jahre	montags, 18:30 – 20 Uhr
Musketiere	12 – 15 Jahre	donnerstags, 18 – 20 Uhr
Rote Funken	ab 16 Jahren	dienstags, 19 – 21 Uhr

Schreib uns gerne über unsere Homepage www.ettlinger-carneval-verein.de, auf Instagram @ettlingercarnevalverein oder per E-Mail an schriftfuehrer@ettlinger-carneval-verein.de.
Unsere Dohlenaze freuen sich ebenfalls über Zuwachs. Meldet euch bei Interesse an der Straßenfastnacht gerne unter Dohlenaze@ettlinger-carneval-verein.de.

AWO Kita Weitblick

Die letzte Woche des Haustierprojektes 2025
In der dritten und vorerst letzten Woche unseres Haustierprojektes wurde nochmal einiges für die Kinder geboten.
Wir haben mit den Kindern thematisiert, welche Aufgaben Hunde so alles übernehmen können (also quasi welche Berufe ein Hund so alles haben kann). So helfen Hunde dem Menschen zum Beispiel als Blindenführer, bei der Polizei, beim Hüten von Schafherden oder beim Aufspüren von vermissten Personen. Und genau zwei solcher Rettungshunde (in Ausbildung) haben uns diese Woche besucht. Nala, die schon in Woche zwei bei uns war und Yuma mit Frauchen Hannelore Baumann.
Nachdem die Kinder alle wichtigen Fragen zum Thema Rettungshund stellen durften, verwandelte sich unser Turnraum an 2 Tagen in einen spannenden Parcours. Die Kinder durften versuchen, Nala und Yuma mit Leckereien durch den Parcours zu führen. Selbst die Kinder, die zu Beginn des Projektes noch unsicher oder ängstlich waren, haben sich getraut. Sie waren sichtlich stolz, dass die großen Hunde gemeinsam mit ihnen verschiedene Hindernisse überwunden haben.
Danach durften die Kinder noch einen Futterbeutel verstecken, und die Hunde haben diese gesucht und zurückgebracht.
Auch die Krippenkinder hatten diese Woche Besuch von Nala. Keines der Kinder hatte Angst, manche Kinder haben sich sogar getraut, den großen Hund zu streicheln oder zu füttern.
Außerdem wurde in der Krippe noch ein Geschichtensäckchen eingeführt. Es handelte sich um eine Hundegeschichte, bei der die Kinder schon nach kurzer Zeit mitmachen konnten.
Am Freitag kamen dann nochmal Ulrike und Esther vom Tierschutzverein zu uns in die Kita. Auch sie hatten heute tierische Verstärkung dabei, in Form von Hündin Mathilda.
Die Kinder haben zum Abschluss des Projektes eine Urkunde erhalten und durften noch stolz die Spende für den Tierschutzverein überreichen, für die sie extra eine Schatzkiste bemalt hatten. Ganze 300 € kamen durch unseren Inhouse-Kuchenverkauf zusammen. Und so gehen 3 wirklich schöne und abwechslungsreiche Wochen zu Ende, in denen unsere Kinder viel lernen konnten.
Herzlichen Dank nochmal an alle, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben

Ulrike und Esther mit Hündin Mathilda
Foto: Kita Weitblick

Zukunftsmelodie eG.

Seminare & Workshops 2025
Du möchtest uns kennenlernen? Dann komm doch zu einem unserer Herbst-Workshops vorbei! Gemeinsam mit der Freien Schule Nimmersatt gestalten wir eine Workshop-Reihe aus folgenden Bereichen:

Plakat: Zukunftsmelodie eG

Workshop Teil 1: Permakultur und ihre essbaren Waldgärten
Wie wir wieder SINNvolle Wildnis gestalten und einen fruchtbaren Raum für nachhaltiges Leben und Lernen erschaffen – für eine artenreiche, fruchtbare und gesunde Erde.
8. und 15. November, jeweils von 10:30 bis 16 Uhr

Workshop Teil 2:
Freies Lernen aus innerer Motivation
Wie wir wieder unsere innere Motivation entdecken und Lust am Lernen haben.
22. November von 10 bis 15 Uhr

Workshop Teil 3:
Einführung in die Soziokratie
Wie wir wieder zufriedenstellend Entscheidungen treffen – für eine gleichberechtigte Teilhabe und Mitbestimmung in einer Gemeinschaft. **23. November** von 10 bis 15 Uhr
Interesse an einem der Termine?!
Dann melde dich für weitere Infos und Anmeldung bitte unter info@zukunftsmelodie.de.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Stäffelesrutscher
Wie jedes Jahr, aber vermutlich nicht mehr lange (wegen des Neubaus des Hauptbahnhofs, Stuttgart 21) fährt der Stäffelesrutscher rund um Stuttgart. Die Fahrten sind bereits weitgehend ausgebucht.

Begeisterung über Nikolaus und Dampflok bei Kindern und Erwachsenen
Foto: Daniel Saarbourg

Die Nikolausfahrten können ab sofort gebucht werden
Auch in diesem Jahr bringt der Nikolaus den Kindern ein Geschenk. Buchen Sie bald, denn auch diese Fahrten sind sehr begehrt!
29. November von Karlsruhe nach Bad Herrenalb
30. November von Rastatt nach Forbach
6. und 7. Dezember von Ettlingen Stadt nach Bad Herrenalb

Spendenaktion der Sparkasse
Damit die 86 346 angehoben werden kann und die Aufarbeitung weitergeht, können die Ulmer Eisenbahnfreunde jeden Euro gebrauchen. Daher beteiligen Sie sich an der Spendenaktion der Sparkasse Karlsruhe, die jede Einzelspende bis 50 € verdoppelt. Ihre Spende wirkt daher doppelt. Spenden Sie unter *wirwunder.de/projects/126896*!
Die Dampflok freut sich!

Detaillierte Informationen und die weiteren Fahrten siehe *www.UEF-Dampf.de* oder Service-Telefon 07243-7159 686.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Unterricht Tastschreiben für die Ettlinger Schulen beginnt
Nach den Herbstferien beginnt der Unterricht für die Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben, die der Stenografenverein für Schülerinnen und Schüler der Ettlinger Schulen durchführt. Dieses Angebot fand erneut erfreuliches Interesse. 70 Schülerinnen und Schüler wollen das 10-Finger-System an der Computertastatur erlernen. Sie sind nach ihrer verbindlichen Anmeldung in sechs Lerngruppen eingeteilt. Drei Dozentinnen unterrichten die Jungen und Mädchen in den vereinseigenen Räumen. Alle angemeldeten Teilnehmer/-innen erhielten per E-Mail individuelle Informationen, wann der Unterricht startet und von wem sie unterrichtet werden. Eine weitere Klasse mit 11 Schülerinnen und Schülern beim Heisenberg-Gymnasium Ettlingen hat den Unterricht Tastschreiben bereits im Oktober begonnen.
Der **Stadt Ettlingen** sowie den **Schulleitungen der Ettlinger Schulen** danken wir für das gute Zusammenwirken bei der Realisierung dieses schulergänzenden Bildungsangebots. Wir wünschen den Kindern viel Spaß und Erfolg beim Erlernen des 10-Finger-Schreibens an der Computertastatur und unseren Lehrkräften gutes Gelingen im Unterricht.

Beginn von Grundkursen für Jugendliche und Erwachsene
Nach den Herbstferien beginnen auch die neuen Grundkurse für Jugendliche und Erwachsene.

Steno-Grundkurs
ab Montag, 03.11., 17:30 bis 19 Uhr

Tastaturschulung am PC
ab Dienstag, 4.11., 18 bis 19:30 Uhr,

Training für Fortgeschrittene
Wer das **10-Finger-Schreiben an der Tastatur** bereits erlernt hat und sein Können verbessern möchte, ist in der **Trainingsgruppe** richtig. Die Schreiberinnen und Schreiber treffen sich alle zwei Wochen, um die Geschwindigkeit zu steigern und neue Tastenkombinationen und Kniffe für das schnelle und fehlerfreie Schreiben zu erlernen. Der nächste Trainingstermin ist am **3. November von 16 bis 17 Uhr.** Die Trainingsgruppe leitet Benjamin Krejci. Wer Interesse hat mitzumachen, kann einfach vorbeikommen. Trainiert wird im Computerraum des Stenografenvereins in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Straße 24 (Eingang Goethestraße zum Untergeschoss).
Auch in **Kurzschrift** gibt es Trainingsgelegenheiten. Trainingsabende – ebenfalls in den ungeraden Kalenderwochen – und zwar dienstags von 18:30 bis 19:30 Uhr. Nächste Steno-Trainingsmöglichkeit ist am 04.11. .
Die Trainingsabende sind für Mitglieder kostenlos. Gäste zum Schnuppern sind willkommen.
Nähere Auskünfte erhalten Sie von der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen (E-Mail: info@steno-ettlingen.de oder Telefon 07243 31212) oder unter www.steno-ettlingen.de.

Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweier/ Oberweier

Termine im November
Flagge zeigen gegen Rechts, für ein würdiges Gedenken an die Opfer vergangener Kriege und des Terrors. Am 16. November gestaltet der VdK-Ortsverband die Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Ettlinger Friedhof mit. Schön wäre es, wenn sich gerade Sie als VdK-Mitglieder durch Ihr Kommen einen würdigen Rahmen schaffen und zeigen, auch 80 Jahre nach Kriegsende haben wir die Opfer des Naziregimes nicht vergessen. Kommen Sie zur Gedenkfeier, 80 Jahre Frieden darf kein Auslaufmodell sein. Nie war Flagge zeigen für ein friedliches Miteinander so wichtig wie heute.

Jetzt noch zu einem erfreulichen Termin
Am 29. November findet im Rittersaal Schloss ab 15 Uhr unsere Weihnachtsfeier statt.
Denken Sie an rechtzeitige Anmeldung.
Leider hat sich auf der Einladung der Fehlerteufel eingeschlichen. Für Nachfragen: 0157/88083770, Manfred Lovric, Ortsverbandsvorsitzender.

Jehovas Zeugen

Öffentlicher Vortrag J
Sonntag, 2. November 10 Uhr:
Wie wir „allen Gutes tun“
Güte äußert sich darin, dass man zum Wohl anderer etwas unternimmt. Gütig zu sein heißt, etwas zu tun, was sich gut auswirkt, nie nachteilig. Ein gütiger Mensch ist freundlich, mitfühlend und liebenswürdig. Daran erinnerte der Apostel Paulus Christen mit den Worten: „Kleidet euch somit ... mit der innigen Zuneigung des Erbarmens, mit Güte, Demut, Milde und Langmut“ (Kolosser 3:12). Güte gehört somit zur sinnbildlichen Kleidung eines wahren Christen.
Leider leben wir in einer Welt, die in höchstem Maße das Gute oder Güte im Umgang mit anderen Menschen vermissen lässt.
Dabei mindert es die Lebensqualität, wenn man lieblos behandelt wird. Diese Behandlung könnte von gehässigen Nachbarn ausgehen, von unfreundlichen Fremden, aber auch von Freunden und Familienmitgliedern, die mitunter gedankenlos handeln. Der Mangel an Güte könnte uns selbst feindselig stimmen, und wir mögen versucht sein, auf Unfreundlichkeiten unfreundlich zu reagieren. Eine solche Neigung könnte sogar unserer körperlichen und geistigen Gesundheit schaden.
Der Redner wird in diesem 30-minütigen Vortrag anhand der Bibel zeigen, dass Gott ein ausgezeichnetes Beispiel für Güte gibt.
Wie wir in der Familie, gegenüber unseren Glaubensbrüdern und im Besonderen auch Fremden gegenüber gütig handeln können, selbst wenn man uns mit mangelnder Güte begegnet. Zudem wird gezeigt, inwiefern das weltweite Predigtwerk der Zeugen Jehovas der wichtigste Weg ist, unseren Mitmenschen Güte zu zeigen.
Wenn du an diesen Vorträgen interessiert bist, komme doch zu unseren Zusammenkünften in Ettlingen, Im Ferning 45.
Falls Interesse an einem kostenlosen Bibelkurs besteht, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter: 07243 350 7344. Wir melden uns bei dir.